

Ratsherr
Mark Proch, NPD
Am Brunnenkamp 4
24537 Neumünster

StPr'in / 06m / 1. StR / StR / 61 / 60 / 30 / 10.1
0234/2013/44

Die Stadtpräsidentin
Neues Rathaus
Großflecken 59
24534 Neumünster

E, 23.10.15
B 13.10.15
de 20.10.15
in

, den 20.10.15.

Antrag zur Ratsversammlung

Betreff: Sanierungskosten Hufeisenweg

Sehr geehrte Frau Stadtpräsidentin,

ich bitte um Aufnahme des folgenden Antrags in die Tagesordnung der nächsten Ratsversammlung am 17.11.15

Die Ratsversammlung möge beschließen:

Die Anwohner im Hufeisenweg sind von den Mehrkosten für die Kanal- und Straßensanierung zu befreien und haben nur die vor 5 Jahren angekündigten Kosten von 3,50 Euro pro Quadratmeter zu tragen. Die Mehrkosten trägt die Stadt Neumünster. Das Tiefbauamt hat zu klären, warum die Kosten sich fast verdoppelt haben und wie solche Erhöhungen zukünftig vermieden werden können.

Begründung:

Es ist ohnehin ein Armutszeugnis für die Stadtverwaltung, daß in den vergangenen Jahren immer öfter die Anwohner zur Kasse gebeten werden, wenn es darum geht, Straßen- und Kanalsanierungen zu finanzieren. Die Anwohner werden ohnehin schon regelmäßig mit der Grundsteuer belastet, die in den vergangenen Jahren gleich zweimal erhöht wurde. Derzeit liegt der Hebesatz mit 480% nur knapp unter dem der Großstädten Lübeck und Kiel.

Auf Kostenzusagen der Stadt Neumünster muss sich der Bürger verlassen können. Sollten dennoch höhere Kosten entstehen, so müssen diese durch Steuereinnahmen oder Einsparungen in anderen Bereichen finanziert werden.

Ratsherr Mark Proch (NPD)